

Verlusterfahrung, Tod und Trauer (67 Medien)

Art	Autor: Titel	Zugangsnr.	Signatur
	Velthuijs, Max: "Was ist das?" fragt der Frosch	0004/4866	Bild/Tod 12
	<p>An einem Herbsttag findet der Frosch eine reglose Amsel. "Sie schläft", sagt das Schweinchen. "Sie sieht irgendwie krank aus", meint die Ente. "Sie ist tot", stellt der Hase fest. Die vier Freunde richten der Amsel eine Beerdigung aus und nach einem stillen Moment der Trauer fangen sie an, ausgelassen zu spielen und zu lachen, bis die Sonne untergeht. Dieses Bilderbuch bietet schon sehr kleinen Kindern einen Ansatz, dem Phänomen Tod näherzukommen. Es zeigt, was der Tod bedeutet und gleichzeitig, wie schön das Leben sein kann.</p> <p>Schlagworte: Abschied nehmen; Sterblichkeit; Bestattung; Bilderbuch; Kindergeschichte; Sterben; Verlusterfahrung; Trauer; Beerdigung; Abschiedssituation; Tod; Abschied; Verlust; Begräbnis Interessenkreis: Erzieher/in; Gemeindeferent/in; Pastoralreferent/in</p>		
 A	Saalfrank, Heike: Abschied von der kleinen Raupe	2020/0095	Bild/Tod 33
	<p>Eine liebevoll und poetisch erzählte und gemalte Geschichte um Miteinander und Trennung, um Freude und Trauer, die den Tod als Anfang, als Beginn eines anderen Lebens, zeichnet.</p> <p>Auf einer Wiese am Waldrand lebten zwei Freunde namens Schmatz und Schmierle. Schmatz war eine kleine Raupe. Sie wohnte in einer schönen Blume. Schmierle war ein Schnecke, und er trug sein Haus immer auf dem Rücken mit sich herum.</p> <p>Jeden Morgen, gleich nach dem Erwachen, rüttelte Schmierle ungeduldig an Schmatz Schlafblume und rief: "Steh endlich auf, du Schlafmütze! Die Sonne steht schon am Himmel und wir sollten den Tag nutzen. Hast du dir wenigstens überlegt, was wir heute tun könnten?"</p> <p>Da Schmatz zumeist eine Antwort auf diese Frage wusste, hatten sie eine Menge Spaß zusammen. Bis Schmierle eines Tages vergeblich an der Blume rüttelte und Schmatz verschwunden war.</p> <p>Schlagworte: Abschiedsschmerz; Endlichkeit; Abschied nehmen; Sterblichkeit; Bilderbuch; Kindergeschichte; Trauer; Sterben; Trost; Abschiednehmen; Abschiedssituation; Bildergeschichte; Tod; Abschied; Bilderbuchgeschichte Interessenkreis: Erzieher/in; Gemeindeferent/in</p>		
	Abedi, Isabel: Abschied von Opa Elefant <i>Eine Bilderbuchgeschichte über den Tod</i>	0003/2669	Bild/Tod 17
	<p>Wohin geht Opa Elefant? Die Kinder haben viele Fragen. Opa Elefant verabschiedet sich bei seinen Enkelkindern. Er erklärt ihnen, dass er sterben und nicht zurückkommen wird. Die Elefantenkinder überlegen, was wohl passiert, wenn man gestorben ist. Geht man auf den Wolken spazieren und macht mit den Engeln Musik? Oder kommt man als Schmetterling zurück? Aber eines wissen die Kinder ganz genau: In ihren Träumen und Gedanken wird ihr Opa immer bei ihnen sein.</p> <p>Eine einfühlsame Bilderbuchgeschichte, die Eltern hilft, mit ihren Kindern über Tod und Verlust zu sprechen. Mit besonders stimmungsvollen und malerischen Bildern.</p> <p>Schlagworte: Trauersituation; Trauerbewältigung; Sterben; Abschiednehmen; Abschiedssituation; Trauerprozess; Bilderbuch; Trauerfall; Trauerbegleitung; Trauern; Tod; Begräbnis; Trauernde; Trauerarbeit; Trauer; Beerdigung; Abschied; Verlust; Bestattung; Abschied nehmen; Kindergeschichte; Verlusterfahrung; Sterblichkeit; Trauerverarbeitung Interessenkreis: Erzieher/in; Gemeindeferent/in</p>		
	Kaldhol, Marit: Abschied von Rune	0003/6165	Bild/Tod 13,a
	<p>Abschied nehmen von Rune muss Sara, Runes beste Freundin, denn Rune ist beim gemeinsamen Spiel am Wasser ertrunken. Ein solch einschneidendes, schmerzhaftes Erlebnis ist hier für Kinder von 5 - 6 Jahren an mit aller Deutlichkeit und dabei doch auch mit aller Behutsamkeit dargestellt.</p> <p>Schlagworte: Abschied nehmen; Sterblichkeit; Bilderbuch; Trauersituation; Trauerbewältigung; Trauerarbeit; Trauer; Sterben; Verlusterfahrung; Kindergeschichte; Abschiednehmen; Trauerprozesse; Abschiedssituation; Verlusterfahrungen; Tod; Abschied; Verlust; Trauerreaktion; Trauerprozess Interessenkreis: Erzieher/in; Gemeindeferent/in; Pastoralreferent/in</p>		
	Kaldhol, Marit: Abschied von Rune	0003/6194	Bild/Tod 13,b
	<p>Abschied nehmen von Rune muss Sara, Runes beste Freundin, denn Rune ist beim gemeinsamen Spiel am Wasser ertrunken. Ein solch einschneidendes, schmerzhaftes Erlebnis ist hier für Kinder von 5 - 6 Jahren an mit aller Deutlichkeit und dabei doch auch mit aller Behutsamkeit dargestellt.</p> <p>Schlagworte: Abschied nehmen; Sterblichkeit; Bilderbuch; Trauersituation; Trauerbewältigung; Trauerarbeit; Trauer; Sterben; Verlusterfahrung; Kindergeschichte; Abschiednehmen; Trauerprozesse; Abschiedssituation; Verlusterfahrungen; Tod; Abschied; Verlust; Trauerreaktion; Trauerprozess Interessenkreis: Erzieher/in; Gemeindeferent/in; Pastoralreferent/in</p>		

Art	Autor: Titel	Zugangsnr.	Signatur
☞	Nilsson, Ulf: Adieu, Herr Muffin	0003/2473	Bild/Tod 30
<p>Ein Bilderbuch über ein Meerschweinchen namens Herr Muffin. Ein Bilderbuch über das Altwerden und Sterben. Ein Bilderbuch über den Umgang mit dem Traurigsein.</p>			
<p>Herr Muffin ist ein Meerschweinchen. Ein Meerschweinchen, dessen Tage gezählt sind. Er wohnt in einem umgedrehten blauen Karton. Herr Muffin bekommt gerne Post. Auch wenn er seine Briefe meistens aufisst. Oft sitzt er in seinem blauen Haus und denkt an sein Leben. An Victoria und an die sechs kuscheligen Kinder. An das Ende der Welt, zu dem sie einmal gemeinsam spaziert waren. Herr Muffin hat Schmerzen, doch die Tierärztin schüttelt nach der Untersuchung den Kopf. Und dann ist Herr Muffin plötzlich tot. Viele Trauergäste weinen an seinem Grab. Das ganze Land ist in Trauer. Vielleicht wird der König da sein und die Königin. Vielleicht wird die Beerdigung im Fernsehen und im Radio übertragen. Jetzt weißt du mehr als wir, Herr Muffin. Erneut kommt ein ungewöhnliches Buch über den Tod aus Schweden. Ein Buch, das anrührt, tröstet und die Angst nimmt. Ein Buch, das den höchsten Preis für ein schwedisches Kinderbuch erhielt, den August-(Strindberg-)Preis. Ulf Nilsson und Anna-Clara Tidholm schaffen es mit Adieu, Herr Muffin, uns einen Moment innehalten zu lassen, um mit Kindern über Leben und Tod nachzudenken</p>			
<p>Schlagworte: Trauersituation; Trauerbewältigung; Sterben; Abschiednehmen; Abschiedssituation; Trauerprozess; Bilderbuch; Trauerfall; Trauerbegleitung; Trauern; Tod; Begräbnis; Trauernde; Trauerarbeit; Trauer; Beerdigung; Abschied; Verlust; Bestattung; Abschied nehmen; Kindergeschichte; Verlust Erfahrung; Sterblichkeit; Trauerverarbeitung Interessenkreis: Erzieher/in; Gemeindefereferent/in</p>			
☞	Färber, Margret: Akutmappe Sterben, Tod und Trauer in der Kita <i>Erzieher/-innen begleiten kompetent</i>	2021/0451	Kri/Tod 17
<p>Auch Kinder und Kitas werden mit dem Tod konfrontiert: Plötzlich verunglückt ein Elternteil oder eine pädagogische Mitarbeiterin, ein Kind aus der Einrichtung stirbt nach kurzer, schwerer Krankheit. In solchen Situationen sind Erzieherinnen wichtige Bezugspersonen für das trauernde Kind und für die Familie. Ein Todesfall löst aber auch in der Gruppe, im Team und in der Elternschaft Reaktionen aus. Damit Sie im Todesfall handlungsfähig bleiben und kompetent begleiten können, sind in der Akut-Mappe u.a.</p>			
<ul style="list-style-type: none"> - Checkliste für den Fall eines Todes in der Einrichtung - Musterbrief zur Information an die Eltern - Hinweise zum Besuch in der Trauerfamilie - Hinweise, wie den Kindern ein Todesfall mitgeteilt werden kann - Rituale und Gestaltungsmöglichkeiten - Texte, Gebete, Lieder - Grundwissen zu Trauer <p>hilfreiche Adressen, Literatur und vieles mehr</p>			
<p>Schlagworte: Krisensituationen; Kita; Trauerbewältigung; Sterben; Erzieherin; christliche Jenseitsvorstellung; Krisensituation; Krisen; christliche Todesvorstellung; Erzieher; Kindertagesstätte; Trauerbegleitung; Tod; Bestattungen; Trauerarbeit; Trauer; Krise; Trauerpastoral; Krisenintervention; Krisenbegleitung; Sterblichkeit; Krisenbewältigung; Kindergarten Interessenkreis: Erzieher/in; Lehrkräfte; Grundschule; Kita</p>			
☞	Bourguignon, Laurence: Der alte Elefant	0004/4976	Bild/Tod 19
<p>Sie sind Freunde, die kleine Maus und der große, graue Elefant. Das bleibt auch so, als der Elefant, alt und müde geworden, die kleine Maus zu einer Schlucht trägt. Dichter Wald bedeckt die andere Seite. Dort, im himmlischen Reich der Elefanten, wird der alte Elefant in Bälde erwartet. Aber die Brücke über die Schlucht ist kaputt! Wie gut, daß die Maus sie flicken kann. Noch bleibt ihnen eine kurze gemeinsame Zeit. Die Maus webt eine Decke für den Elefanten, doch als er trotzdem friert und immer schwächer wird, begleitet sie ihn zur Schlucht. Die Brücke trägt ihn. Er verschwindet drüben im dichten Grün. Eine gefühlvolle, den Tod als Teil des Lebens bejahende Geschichte von Freundschaft, Nähe, Abschied. Diese Bejahung und das Wissen, dass der Kleinere, der scheinbar Schwächere dem Älteren helfen, ihn auf dem Weg zum Tod begleiten kann, ist die tröstliche Botschaft des sanften, stillen Buches. Mit weichem Stift in anrührende, liebevoll-tapsige Aquarelle umgesetzt, ist es neben Titeln, die das Thema Tod ebenfalls anhand von Tieren behandeln. Der alte Elefant und die kleine Maus sind gute Freunde. Als er müde und zitterig wird und weiß, dass er sterben wird, begleitet die kleine Maus ihren Freund zur Schlucht, von wo er das himmlische Reich der Elefanten erreichen kann.</p>			
<p>Schlagworte: Trauersituation; Trauerbewältigung; Sterben; Abschiednehmen; Abschiedssituation; Trauerprozess; Bilderbuch; Trauerfall; Trauerbegleitung; Trauern; Tod; Begräbnis; Trauernde; Trauerarbeit; Trauer; Beerdigung; Abschied; Verlust; Bestattung; Abschied nehmen; Kindergeschichte; Verlust Erfahrung; Sterblichkeit; Trauerverarbeitung Interessenkreis: Erzieher/in; Gemeindefereferent/in</p>			
☞	Nilsson, Ulf: Die besten Beerdigungen der Welt	0003/1744	Bild/Tod 27,b
<p>Ester, Putte und »ich« gründen an einem langweiligen Tag ein Beerdigungsinstitut. Für alle toten Tiere, die sonst keiner beachtet, wollen sie die besten Beerdigungen der Welt ausrichten!</p>			
<p>Mit einer toten Hummel fängt alles an. Ester will sie begraben. Auf einer Lichtung, zu der nur der geheime Pfad der Kinder führt. Ester ist fürs Schaufeln zuständig, »ich« für ein Gedicht am Grab und der kleine Putte soll dazu</p>			

weinen. Aber e i n e Beerdigung ist natürlich nicht genug. Jetzt werden noch mehr tote Tiere gebraucht. Ester greift zum Telefon ... Ulf Nilssons Geschichte über dieses ganz ernsthafte Spiel zu Leben und Tod ist so präzise wie humorvoll. Jeder wird sich darin selbst entdecken und dabei unsentimental an den befreienden Umgang mit dem Tod zu Kinderzeiten erinnert. Auf wunderbar subtile Weise vervollständigen Eva Erikssons atmosphärische Bilder dabei die Geschichte. Ein Bilderbuch, das der schwedische Originalverlag bereits als »Klassiker von morgen« bezeichnet.

Schlagworte: Kindergeschichten; Kinderglaube; Bestattungskultur; Sterben; Todesvorstellungen; Abschiedssituation; Bilderbücher; Abschiedsfeier; Kinder; Bilderbuch; Kindergartenkind; Vorschulkinder; Bestattungsrituale; Bildergeschichte; Kindergartenkinder; Bildergeschichten; Tod; Kind; Todesverständnis; Vorschulbereich; Todesvorstellung; Vorschulerziehung; Beerdigung; Bestattungsritual; Todeserfahrung; Abschied; Bestattung; Kinderbuch; Kinderbücher; Kindergeschichte; Vorschulkind; Todeserfahrungen; Vorschule; Sterblichkeit; Kindergarten

Interessenkreis: Erzieher/in; Gemeindefereferent/in



Nilsson, Ulf: Die besten Beerdigungen der Welt

0004/2945

Bild/Tod
27,a

Ester, Putte und »ich« gründen an einem langweiligen Tag ein Beerdigungsinstitut. Für alle toten Tiere, die sonst keiner beachtet, wollen sie die besten Beerdigungen der Welt ausrichten!

Mit einer toten Hummel fängt alles an. Ester will sie begraben. Auf einer Lichtung, zu der nur der geheime Pfad der Kinder führt. Ester ist fürs Schaufeln zuständig, »ich« für ein Gedicht am Grab und der kleine Putte soll dazu weinen. Aber e i n e Beerdigung ist natürlich nicht genug. Jetzt werden noch mehr tote Tiere gebraucht. Ester greift zum Telefon ... Ulf Nilssons Geschichte über dieses ganz ernsthafte Spiel zu Leben und Tod ist so präzise wie humorvoll. Jeder wird sich darin selbst entdecken und dabei unsentimental an den befreienden Umgang mit dem Tod zu Kinderzeiten erinnert. Auf wunderbar subtile Weise vervollständigen Eva Erikssons atmosphärische Bilder dabei die Geschichte. Ein Bilderbuch, das der schwedische Originalverlag bereits als »Klassiker von morgen« bezeichnet.

Schlagworte: Kindergeschichten; Kinderglaube; Bestattungskultur; Sterben; Todesvorstellungen; Abschiedssituation; Bilderbücher; Abschiedsfeier; Kinder; Bilderbuch; Kindergartenkind; Vorschulkinder; Bestattungsrituale; Bildergeschichte; Kindergartenkinder; Bildergeschichten; Tod; Kind; Todesverständnis; Vorschulbereich; Todesvorstellung; Vorschulerziehung; Beerdigung; Bestattungsritual; Todeserfahrung; Abschied; Bestattung; Kinderbuch; Kinderbücher; Kindergeschichte; Vorschulkind; Todeserfahrungen; Vorschule; Sterblichkeit; Kindergarten

Interessenkreis: Erzieher/in; Gemeindefereferent/in



Treiber, Jutta: Die Blumen der Engel

0003/7655

Bild/Tod
16,b

Die kleine Mara ist nicht mehr da. Sie wird nicht wiederkommen. Nie mehr. Gestern hat Sonja noch mit ihrer Schwester gespielt. Heute ist alles anders. Mara hatte einen Autounfall.

Sonja und ihre Eltern durchleben eine schwere Zeit. Doch letzten Endes schöpfen sie Mut und Hoffnung.

Eine berührende Geschichte über einen großen Verlust, einfühlsam und in schönen Bildern erzählt.

Schlagworte: Trauersituation; Trauerbewältigung; Sterben; Abschiednehmen; Abschiedssituation; Trauerprozess; Bilderbuch; Trauerfall; Trauerbegleitung; Trauern; Tod; Begräbnis; Trauernde; Trauerarbeit; Trauer; Beerdigung; Abschied; Verlust; Bestattung; Abschied nehmen; Kindergeschichte; Verlustererfahrung; Sterblichkeit; Trauerverarbeitung

Interessenkreis: Erzieher/in; Gemeindefereferent/in



Treiber, Jutta: Die Blumen der Engel

0003/8638

Bild/Tod
16,a

Die kleine Mara ist nicht mehr da. Sie wird nicht wiederkommen. Nie mehr. Gestern hat Sonja noch mit ihrer Schwester gespielt. Heute ist alles anders. Mara hatte einen Autounfall.

Sonja und ihre Eltern durchleben eine schwere Zeit. Doch letzten Endes schöpfen sie Mut und Hoffnung.

Eine berührende Geschichte über einen großen Verlust, einfühlsam und in schönen Bildern erzählt.

Schlagworte: Trauersituation; Trauerbewältigung; Sterben; Abschiednehmen; Abschiedssituation; Trauerprozess; Bilderbuch; Trauerfall; Trauerbegleitung; Trauern; Tod; Begräbnis; Trauernde; Trauerarbeit; Trauer; Beerdigung; Abschied; Verlust; Bestattung; Abschied nehmen; Kindergeschichte; Verlustererfahrung; Sterblichkeit; Trauerverarbeitung

Interessenkreis: Erzieher/in; Gemeindefereferent/in



Keyserlingk, Linde von: Da war es auf einmal so still vom Tod und Abschiednehmen

0004/5010

Tod/Mat
04

31 Geschichten zum Thema Tod und Trauern. Das Buch richtet sich, obwohl an Kinder gerichtete Texte enthaltend, an Erwachsene, die daraus erzählen oder vorlesen sollen. Die Erzählungen sind in einer einfachen, kindernahen und metaphorreichen Sprache geschrieben. In unterschiedliche Kapiteln wie "Geschwister", "Grosseltern", aber auch "Der eigene Tod und Jenseitsphantasien" oder "Angstbewältigung" gegliedert, stehen die Geschichten für zahlreiche Situationen, in denen Kinder und Jugendliche mit dem Thema Tod konfrontiert werden. Es sind einfache Geschichten von einfachen Leuten, von Pflanzen und Landschaften, die Kinder auf das schmerzliche Erleben oder

das Erahnen des Todes vorbereiten und/oder sie darüber hinwegtrösten sollen. Der Tod wird dabei nicht als grausam beschrieben, sondern vielmehr als Übergang in eine andere Welt. Dabei wird der psychologische Hintergrund der Autorin deutlich, die selber als Familientherapeutin tätig ist. Die Geschichten erheben keinen literarischen Anspruch und wirken manchmal etwas künstlich oder beschönigend. Trotzdem bietet das Buch eine wertvolle Hilfe für alle, die sich gemeinsam mit Kindern mit dem Thema Tod beschäftigen wollen

Schlagworte: Trauerreaktionen; Trauerritual; Trauersituation; Trauerbewältigung; Trauerrituale; Sterben; Sterbeprozess; Trauerprozesse; Trauerprozess; Trauereriten; Trauerfall; Sterbebegleitung; Trauerbegleitung; Trauern; Tod; Trauerreaktion; Trauernde; Traurigkeit; Trauerarbeit; Krankheit; Trauer; Trauersituationen; Trauerphasen; Trauerphase; Trauerpastoral; Trauerweg; Sterblichkeit
Interessenkreis: Gemeindeferent/in; Priester; Pastoralreferent/in

 **Fietzek, Petra: Eine Sonne für Oma** 0004/4867 Bild/Tod 11

Tim besucht seine Oma im Seniorenheim, er lernt ihre Nachbarn kennen und darf die Oma im Rollstuhl schieben. Als er eine Nacht im Zimmer der bettlägerigen Oma verbringt, erlebt er mit ihr den Sonnenaufgang, von dem er im Kindergarten so begeistert erzählt, dass die Kinder eine grosse Sonne basteln. Bei der Beerdigung stellt er sie wie eine Siegesfahne an das Grab der Oma. Im Vordergrund der Geschichte steht das Verhältnis zwischen Enkel und Oma. Eine symbolhafte Bedeutung bekommt die Sonne, die hier für Gottvertrauen steht. Dadurch tritt die Trauer über den Verlust in den Hintergrund. Die im Ausdruck gemüthafte Bilder sind freundlich farbig. Während die Darstellung der Menschen realistisch ist, wird mit anderen Bildelementen und mit Perspektiven teilweise spielerisch umgegangen. Ein konventionell angelegtes Bilderbuch zum Thema Tod.

Schlagworte: Abschied nehmen; Sterblichkeit; Bestattung; Bilderbuch; Kindergeschichte; Sterben; Verlusterfahrung; Trauer; Beerdigung; Abschiedssituation; Tod; Abschied; Verlust; Begräbnis
Interessenkreis: Erzieher/in; Gemeindeferent/in; Pastoralreferent/in

 **A Erlbruch, Wolf: Ente, Tod und Tulpe** 0003/1733 Bild/Tod 35

Irgendwann stellt jedes Kind die Frage nach dem Tod. Ganz unbefangen. Alle Eltern wissen das und haben selten eine unbefangene Antwort parat. In Wolf Erlbruchs "Ente, Tod und Tulpe" ist der Tod ein leichtfüßiger Begleiter, schon immer da, man merkt's nur nicht. Schon länger hatte die Ente so ein Gefühl: "Wer bist du - und was schleichst du hinter mir her?" "Schön, dass du mich endlich bemerkst", sagte der Tod. "Ich bin der Tod." Die Ente erschrak. Das konnte man ihr nicht übel nehmen. "Und jetzt kommst du mich holen?" "Ich bin schon in deiner Nähe, so lange du lebst - nur für den Fall." "Für den Fall?" fragte die Ente. "Na, falls dir etwas zustößt. Ein schlimmer Schnupfen, ein Unfall, man weiß nie." Man weiß nie - aber man weiß, dass in Wolf Erlbruchs poetischen Bildern und Geschichten die großen Fragen einfache Antworten finden: für Kleine und Große.

Schlagworte: Todesvorstellung; Trauerkultur; Bilderbuch; Trauer; Sterben; Leben und Tod; Leben nach dem Tod; Todesangst; Jenseits; Tod; Abschied; Todesverständnis
Interessenkreis: Kita; Gemeindeferent/in; Pastoralreferent/in

 **Gaidetzka, Petra: Es bleibt die Hoffnung** 0004/4132 Tod/Allg 11
Zuspruch für Trauernde

Dieses Buch ist für Menschen geschrieben, die um Familienangehörige oder Freund trauern. In einer einfühlsamen Sprache und mit vielen Beispielen aus der Literatur und der Bibel begleitet die Autorin die Leserinnen und Leser auf ihrem Weg. Sie möchte Mut machen, wieder die frohen und positiven Seiten des Lebens zu entdecken, ohne die Erfahrung von Tod und Verlust zu verdrängen. -

Schlagworte: Trauersituation; Trauerbewältigung; Abschiednehmen; Abschiedssituation; Trauerfall; Trauerbegleitung; Verlusterfahrungen; Trauern; Tod; Trauernde; Abschiedssituationen; Traurigkeit; Trauerarbeit; Trauer; Trauersituationen; Abschied; Verlust; Verlustsituation; Trauerpastoral; Abschied nehmen; Verlusterfahrung; Trauerseelsorge; Trauerverarbeitung
Interessenkreis: Lehrkräfte; Gemeindeferent/in; Pastoralreferent/in

 **A Damm, Antje: Füchslein in der Kiste** 2021/0544 Bild/Tod 36

Ein Fuchs kommt in den Wald. Er schleppt eine große Kiste mit sich, die mit Tomatensuppendosen gefüllt ist, denn er ist zahnlos und alt. Das begreifen bald auch die Kaninchen, die sich zuerst vor ihm gefüchtet hatten, und so lernen sich welche kennen, die eigentlich nichts gemeinsam haben. Der Fuchs erzählt aus seinem langen Leben und bringt den Kaninchen wichtige Weisheiten bei. Die wiederum begleiten ihn, als der alte Fuchs stirbt. Nach seinem Tod legen sie ihn in seine große Kiste, begraben ihn und nehmen Abschied. Doch in ihren Erinnerungen bleibt er lebendig.

Wieder hat Antje Damm die Szenen ihres Buchs gemalt, gebaut, inszeniert und fotografiert. Filigrane Elemente, Licht und Schatten, Schärfe und Unschärfe erzeugen eine wunderbar leichte Stimmung und trotzen dem ernsten Thema Tod. Antje Damm nähert sich ihm leichtfüßig und nachvollziehbar.

Schlagworte: Abschiedssituationen; Abschied nehmen; Sterblichkeit; Lebensende; Kinderbuch; Bilderbuch; Trauer; Sterben; Abschiednehmen; Abschiedssituation; Bildergeschichte; Tod; Abschied
Interessenkreis: Erzieher/in; Gemeindeferent/in

 **A Schössow, Peter: Gehört das so??!** 0004/4980 Bild/Tod 25
Die Geschichte von Elvis

Niemand weiß, warum das Mädchen mit der großen Handtasche wildfremde Leute anpflaumt - bis sich endlich

jemand zu fragen traut. Sie ist traurig, weil Elvis tot ist. Nicht der Elvis, sondern ihr Kanarienvogel, der jetzt endlich ein feierliches Begräbnis bekommt. Ihren neuen Freunden kann sie dann auch erzählen, wie Elvis so war und wie schön er gesungen hat. Ein Trostbuch für Kinder und ein wunderbares Bilderbuch voll Poesie.

Schlagworte: Trauersituation; Trauerbewältigung; Sterben; Abschiednehmen; Abschiedssituation; Trauerprozess; Bilderbuch; Trauerfall; Trauerbegleitung; Trauern; Tod; Begräbnis; Trauernde; Trauerarbeit; Trauer; Beerdigung; Abschied; Verlust; Bestattung; Abschied nehmen; Kindergeschichte; Verlusterfahrung; Sterblichkeit; Trauerverarbeitung

Interessenkreis: Erzieher/in; Gemeindeferent/in

Baltscheit, Martin: Die Geschichte vom Fuchs, der den Verstand verlor

2021/0345

Bild/Kri
03

Es war einmal ein alter Fuchs ohne Verstand.
Er wusste nichts und fühlte nur ...

Der Fuchs lebte ein langes Leben voller Abenteuer. Doch eines Tages findet er sich in seiner Welt nicht mehr zurecht. Er verwechselt die Wochentage, weiß nicht mehr, wie man auf die Jagd geht und verirrt sich auf dem Weg nach Hause. Voller Wärme, Behutsamkeit und Humor erzählt dieses Bilderbuch über das Schicksal eines alten, kranken Fuchses, der in der Gemeinschaft Halt und Geborgenheit findet.

Schlagworte: Demenzerkrankung; Kindergeschichte; Bilderbuchgeschichte; Bilderbuch; Vergesslichkeit; Demenz; Fuchs

Interessenkreis: Alle

Fried, Amelie: Hat Opa einen Anzug an?

0003/4842

Bild/Tod
18

Bruno mag seinen Opa. Doch jetzt ist Opa fort. Sein Bruder Xaver sagt, er sei auf dem Friedhof. Papa sagt, im Himmel. Beides geht ja wohl nicht. Nein, die Erwachsenen können ihm seine Fragen nicht beantworten. Wer jetzt mit ihm angeln geht oder warum der Opa ihn einfach alleine lässt? Was Bruno erst wütend macht, verwandelt sich langsam in Trauer und dann ganz allmählich in eine schöne Erinnerung, die immer weniger schmerzt.

Schlagworte: Trauersituation; Trauerbewältigung; Sterben; Abschiednehmen; Abschiedssituation; Trauerprozess; Bilderbuch; Trauerfall; Trauerbegleitung; Trauern; Tod; Begräbnis; Trauernde; Trauerarbeit; Trauer; Beerdigung; Abschied; Verlust; Bestattung; Abschied nehmen; Kindergeschichte; Verlusterfahrung; Sterblichkeit; Trauerverarbeitung

Interessenkreis: Erzieher/in; Gemeindeferent/in

Fontane, Theodor: Herr von Ribbeck auf Ribbeck im Havelland

0003/5902

Bild/Tod
37

Fontane erzählt die Geschichte des freigiebigen Herrn von Ribbeck auf Ribbeck im Havelland. Dieser verschenkt die Birnen des Baumes in seinem Garten an vorbeikommende Kinder, die er in märkischem Platt anspricht ("Lütt Dirn, kumm man röwer, ick hebb 'ne Birn"). Sein Sohn dagegen ist geizig. Als der alte Ribbeck seinen Tod nahen fühlt, verfügt er, dass ihm eine Birne mit in sein Grab gelegt werde. Aus dieser sprießt ein neuer Birnbaum, von dessen Früchten sich die Kinder weiterhin frei bedienen können, obwohl sein Erbe den Garten und den dortigen Baum fortan unter Verschluss hält.

Schlagworte: Sterblichkeit; Bilderbuch; Sterben; Teilen; Tod

Interessenkreis: Erzieher/in; Gemeindeferent/in; Pastoralreferent/in

Janosch: Ich mach dich gesund, sagte der Bär

0003/5859

Bild/Kri
02

Der kleine Tiger ist krank und wir müssen ihn gesund machen. Alles klar? - Alles klar!

Vielleicht Janoschs bisher beste Panama - Geschichte, denn sie macht uns gesund, falls es uns einmal etwas schlecht geht.

Schlagworte: Krisensituationen; Handicap; Zuversicht; Veränderung; Gesundheit; Bilderbuchgeschichte; Hilfe; Krisensituation; Bilderbuch; Lebensmut; Mut; Inklusion; Körperbehinderung; Traumapädagogik; Freundschaft; innere Stärke; Krankheit; Unfall; Krise; Lebenskrise; Krisenintervention; Beistand; Krisenbegleitung; Zusammenhalt; Krisenseelsorge; Umdenken; Krisenbewältigung; Lebensfreude

Interessenkreis: Erzieher/in; Gemeindeferent/in; Pastoralreferent/in

A Baum, Heike: Ist die Oma jetzt im Himmel ?

0003/9639

Tod/
Relpäd
06

Vom Umgang mit Tod und Traurigkeit

Wie können wir Kindern helfen, ihre Ängste zu bewältigen? Was entgegnen wir auf ihre Fragen, auf die wir doch oft selbst keine Antworten wissen? Wie können wir Kinder in ihrer Trauer begleiten?

Die einfühlsamen, spielerischen und alltagsnahen Anregungen dieses Praxisratgebers unterstützen Drei- bis Siebenjährige darin, mit den kleinen, ganz alltäglichen und mit den großen Abschieden im Leben besser umzugehen. Ein übersichtlicher Informationsteil zeigt, warum Kinder Trauer anders verarbeiten als Erwachsene und wie Eltern und Erzieher/innen ihnen dabei behutsam zur Seite stehen können.

Schlagworte: Trauerreaktionen; Kita; Trauersituation; Sterben; Erzieherin; Abschiedssituation; Trauerprozesse; Elementarpädagogik; Trauerprozess; Kindergartenkind; Erzieher; Trauerbegleitung; Kindergartenkinder; Trauern; Tod; Trauerreaktion; Trauernde; Abschiedssituationen; Trauerarbeit; Trauer; Trauersituationen; Trauerphasen;

Art	Autor: Titel	Zugangsnr.	Signatur
	Abschied; Trauerphase; Trauerpastoral; Abschied nehmen; Sterblichkeit; Trauerpädagogik; Kindergarten; Trauerverarbeitung Interessenkreis: Gemeindeferent/in; Priester; Pastoralreferent/in		
☐	Braner, Andrea: Kinder erfahren Tod und Trauer <i>... und begegnen Geschichten, Ritualen, Liedern und Gebeten</i>	0004/4447	Tod/ Relpäd 07,a
	Sich mit Kindern auf das Thema Sterben und Tod einzulassen, ist ein wechselseitiger Prozess von Geben und Nehmen, Fragen und Antworten, Trauern und Trösten. Dabei bieten wir den Kindern unsere eigenen Glaubensvorstellungen und Hoffnungsbilder an, muten ihnen aber auch unsere Sprachlosigkeit, Zweifel und Fragen zu.		
	Die Autorin zeigt Möglichkeiten auf, um in Kindergarten, Schule und Gemeinde:		
	<ul style="list-style-type: none"> - alltägliche Abschiedssituationen bewusst zu gestalten, - natürliche Lebens- und Sterbeprozesse zu beobachten, - kirchenjahreszeitliche und aktuelle Anlässe zu nutzen, - spontane Kinderäußerungen in geeigneter Weise aufzugreifen. 		
	Andrea Braner knüpft dabei an persönliche und berufliche Erfahrungen auch mit dramatischen Todes- und Trauersituationen an.		
	Schlagworte: Kindergottesdienste; Trauerreaktionen; Kita; Trauersituation; Trauerbewältigung; Sterben; Erzieherin; Trauerprozesse; Elementarpädagogik; Trauerprozess; Kindergartenkind; Trauerfall; Erzieher; Trauerbegleitung; Kindergartenkinder; Trauern; Tod; Trauerreaktion; Trauernde; Trauerarbeit; Trauer; Trauersituationen; Trauerphasen; Kindergottesdienst; Trauerphase; Trauerpastoral; Trauerseelsorge; Sterblichkeit; Trauerpädagogik; Kindergarten; Trauerverarbeitung		
	Interessenkreis: Erzieher/in; Gemeindeferent/in; Pastoralreferent/in		
☐	A Braner, Andrea: Kinder erfahren Tod und Trauer <i>... und begegnen Geschichten, Ritualen, Liedern und Gebeten</i>	0004/4566	Tod/ Relpäd 07,b
	Sich mit Kindern auf das Thema Sterben und Tod einzulassen, ist ein wechselseitiger Prozess von Geben und Nehmen, Fragen und Antworten, Trauern und Trösten. Dabei bieten wir den Kindern unsere eigenen Glaubensvorstellungen und Hoffnungsbilder an, muten ihnen aber auch unsere Sprachlosigkeit, Zweifel und Fragen zu.		
	Die Autorin zeigt Möglichkeiten auf, um in Kindergarten, Schule und Gemeinde:		
	<ul style="list-style-type: none"> - alltägliche Abschiedssituationen bewusst zu gestalten, - natürliche Lebens- und Sterbeprozesse zu beobachten, - kirchenjahreszeitliche und aktuelle Anlässe zu nutzen, - spontane Kinderäußerungen in geeigneter Weise aufzugreifen. 		
	Andrea Braner knüpft dabei an persönliche und berufliche Erfahrungen auch mit dramatischen Todes- und Trauersituationen an.		
	Schlagworte: Kindergottesdienste; Trauerreaktionen; Kita; Trauersituation; Trauerbewältigung; Sterben; Erzieherin; Trauerprozesse; Elementarpädagogik; Trauerprozess; Kindergartenkind; Trauerfall; Erzieher; Trauerbegleitung; Kindergartenkinder; Trauern; Tod; Trauerreaktion; Trauernde; Trauerarbeit; Trauer; Trauersituationen; Trauerphasen; Kindergottesdienst; Trauerphase; Trauerpastoral; Trauerseelsorge; Sterblichkeit; Trauerpädagogik; Kindergarten; Trauerverarbeitung		
	Interessenkreis: Erzieher/in; Gemeindeferent/in; Pastoralreferent/in		
☐	A Rothmann, Zoé Winona: Können Engel fliegen? <i>Gespräche mit Kindern über das Leben und Sterben</i>	2019/0148	Tod/ Relpäd 11
	Das Medienpaket "Können Engel fliegen? Gespräche mit Kindern über das Leben und Sterben" ist eine mediengestützte Informations- und Methodensammlung. Sie wurde vom Frankfurter Kinderbüro entwickelt, um Pädagog*innen dabei zu unterstützen, Krankheit, Tod und Trauer altersgerecht mit Kindern zu besprechen. Denn es ist gerade bei belastenden Themen wichtig, Kindern zu vermitteln, dass man sie ernst nimmt, kein Thema tabu ist, gewisse Gefühlszustände ganz normal sind, und dass sie ehrliche Antworten bekommen werden. Dazu können wir Kindern die nötigen Werkzeuge an die Hand geben: Die Erfahrung offener Gespräche, Wissen über ihre Emotionen und Gefühlsausdrücke, Wortschatz, und Empathie gegenüber anderen Menschen in besonderen Lebenslagen.		
	Das Medienpaket enthält		
	ein Handbuch mit sorgfältig aufbereiteten Inhalten zu den Themen Tod, Verlust, Krankheit, besondere Lebenslagen und emotionale Kompetenzen, den Dokumentarfilm "Drei Wünsche von Handloh" in einer 30-minütigen Fassung, einen Trickfilmworkshop mit vielen nützlichen Tipps und ausführlichen Anleitungen zur Produktion eines eigenen Films, den Lückencomic "Plötzlich Anders" und Methodenkarten		
	Schlagworte: Trauerbewältigung; Sterben; Todesvorstellungen; Todesfall; Abschiedsritual; Philosophieren mit Kindern; Philosophieren; Theologisieren mit Kindern; Trauerbegleitung; Tod; Sterbender; Todesverständnis; Trauernde; Todesvorstellung; Kummer; Trauer; Todeserfahrung; Abschied; Theologisieren; Todeserfahrungen; Sterblichkeit; Abschiedsrituale; Sterbende		
	Interessenkreis: Gemeindeferent/in; Priester; Pastoralreferent/in		

Art	Autor: Titel	Zugangsnr.	Signatur
	Cipoletti, Maria Susana: Langsamer Abschied <i>Tod und Jenseits im Kulturvergleich</i>	0003/5442	Tod/Mat 06
	<p>Dichtung und Geschichte führen uns immer wieder Individuen, Helden und Heroen vor, die ohne Furcht vor dem Tod handeln. Einige gehen in den Tod aus Treue zu ihren Prinzipien, andere vielleicht nur, weil sie nicht genügend über die Todesgefahr nachgedacht haben. Tut man aber einen Blick in die Kultur und Religionsgeschichte der Völker, dann scheint das eigentliche Problem der Völker doch die Angst vor dem Tod zu sein. Wahrscheinlich gibt es für keinen anderen menschlichen Bereich so viele Riten und Erzählungen wie gerade im Bereich des Sterbens und des Begräbnisses. Im Grunde sollen sie die Reise ins Jenseits erleichtern und vor allem als real existierend dokumentieren.</p> <p>Der vorliegende Katalog zeigt in seinem interethnischen Vergleich überdeutlich, dass das Sterben und das Leben danach zu den Urproblemen der Menschheit gehören.</p> <p>Schlagworte: Bestattungskultur; Sterben; Jenseits; Todesvorstellungen; Trauerprozesse; Trauerprozess; Bestattungsriten; Tod; Völkerkunde; Begräbnis; Todesvorstellung; Trauer; Beerdigung; Kulturgeschichte; Religionssoziologie; Abschied; Kulturanthropologie; Bestattung; Jenseitsvorstellung; Religionsgeschichte; Jenseitsvorstellungen; Bestattungsritus; Sterblichkeit Interessenkreis: Theologe/in; Religionswissenschaftler</p>		
	Stapferhaus Lenzburg: Last minute	0003/6584	Tod/Mat 01
	<p>Mit dem Thema Sterben und Tod hat das Stapferhaus Lenzburg den Zeitgeist getroffen. Die in der Schweiz sehr erfolgreiche Ausstellung war auch in Deutschland ein Renner. Das Buch, nicht Ausstellungskatalog, sondern vertiefter Lese- und Fotoband, ist in den Medien auf grosses Echo gestossen. 1999 erstmals erschienen, ist es heute in der 3. Auflage einer unserer Longseller.</p> <p>Schlagworte: Trauerpastoral; Sterblichkeit; Lebensende; Trauerarbeit; Trauerbewältigung; Sterben; Trauer; Begräbnis; Trauerseelsorge; Sterbeprozess; Beerdigung; Sterbebegleitung; Altersheim; Todesfall; Trauerbegleitung; Tod; Sterbende; Bestattung; Trauerfall Interessenkreis: Gemeindefereferent/in; Priester; Pastoralreferent/in</p>		
	Varley, Susan: Leb wohl, lieber Dachs	0003/6195	Bild/Tod 26
	<p>Erinnerungen leben weiter - ein einfühlsames Buch, das Kindern das Thema Tod näher bringt und bei der Trauerbewältigung hilft</p> <p>Jedes Tier kannte und liebte den alten Dachs: Er war immer zur Stelle gewesen, wenn jemand ihn brauchte. Nun ist der Dachs nicht mehr da - doch die schönen Erinnerungen an die Zeit, als er noch lebte, helfen seinen Freunden, den Tod zu akzeptieren und die Traurigkeit zu überwinden. Jedes Tier tut das auf seine eigene Art - und die Erinnerungen bleiben für immer ...</p> <p>Schlagworte: Trauersituation; Trauerbewältigung; Sterben; Abschiednehmen; Abschiedssituation; Trauerprozess; Bilderbuch; Trauerfall; Trauerbegleitung; Trauern; Tod; Begräbnis; Trauernde; Trauerarbeit; Trauer; Beerdigung; Abschied; Verlust; Bestattung; Abschied nehmen; Kindergeschichte; Verlust Erfahrung; Sterblichkeit; Trauerverarbeitung Interessenkreis: Erzieher/in; Gemeindefereferent/in</p>		
	Guardini, Romano: Die letzten Dinge	0003/1861	Tod/Allg 10
	<p>Der Tod ist für jedes Leben das unentrinnbare Ende und zugleich das große Geheimnis. Der Mensch bemüht sich seit jeher, eine Antwort auf diese ihn bedrängenden Rätsel zu finden. Romano Guardini stellt den neuzeitlichen Antworten des Atheismus, des Existentialismus und des Idealismus die der christlichen Offenbarung gegenüber. Diese lässt zwar dem Tod seinen Ernst, doch nimmt sie ihm seine Ausweglosigkeit und verwandelt sein Wesen.</p> <p>Schlagworte: Paradies; Erlösung; Sterben; Jenseits; Hölle; Auferstehung; christliche Jenseitsvorstellung; Läuterung; Himmel; Daseinszeit; Leiblichkeit; Eschatologie; Archologie; Tod; Sünde; Fegefeuer; jüngstes Gericht; Kaiologie; Jenseitsvorstellung; Jenseitsvorstellungen; christliche Jenseitsvorstellungen; Sterblichkeit Interessenkreis: Theologe/in</p>		
	Egger, Bettina: Marianne denkt an ihre Großmutter	0003/6198	Bild/Tod 22
	<p>Dieses Buch entstand aus der Hilflosigkeit gegenüber dem Sterben. Es soll Eltern und Kindern helfen, miteinander über dieses Thema zu reden. Es ist wichtig, dass Trauer, Angst, Verwirrung, ja sogar Wut ausgedrückt und ernst genommen werden. Dadurch finden wir gegenseitige Erleichterung, Beistand und Trost.</p> <p>Schlagworte: Trauersituation; Trauerbewältigung; Sterben; Abschiednehmen; Abschiedssituation; Trauerprozess; Bilderbuch; Trauerfall; Trauerbegleitung; Trauern; Tod; Begräbnis; Trauernde; Trauerarbeit; Trauer; Beerdigung; Abschied; Verlust; Bestattung; Abschied nehmen; Kindergeschichte; Verlust Erfahrung; Sterblichkeit; Trauerverarbeitung Interessenkreis: Erzieher/in; Gemeindefereferent/in</p>		
	Stark, Ulf: Meine Schwester ist ein Engel	0004/1599	Bild/Tod 21
	<p>Ulfs Schwester starb, bevor er selbst auf die Welt kam. Der lebhafteste, phantasievolle Junge spürt ihre unsichtbare</p>		

Prasenz in der Familie, so wenn Mama selbstvergessen beim Nachessen in die Kiefern vor dem Fenster schaut. Dann sitzt die Schwester in seiner Vorstellung als Engel mit am Tisch. Ulf malt sich aus, wie sie wohl ausgesehen hatte, und identifiziert sich mehr und mehr mit ihr. Sie macht mit ihm Streiche, sie ist mit ihm frohlich und traurig. Ulf will von der von ihm ebenfalls imaginierten Jesusfigur wissen, ob seine Engelsschwester die Welt wahrnehmen könne. Sein Jesus gibt ihm zur Antwort, dass sie durch Ulfs Augen sehen, mit seinen Ohren hören und mit seiner Zunge schmecken könne. Da beschliesst Ulf, ihr seine Welt zu zeigen. Er wünscht sich von seiner Mutter eine blonde Perücke und schlüpft damit in die Rolle des Mädchens. Er wandert durch die Stadt und zeigt ihr, angetan mit rotem Kleid und Stockelschuhen, seine Lieblingsplätze. Gemeinsam sitzen sie im Kino und treiben Unfug. Danach besucht der Fleisch gewordene Engel der Reihe nach Ulfs Freunde. Endlich kehrt Ulf nach Hause zurück. Nun kann er loslassen. Er hat die stumme Prasenz der verstorbenen Schwester verarbeitet. Und die blonde Perücke sieht überhaupt nicht mehr nach Engelshaar aus

Schlagworte: Trauerreaktionen; Trauerbewältigung; Sterben; Abschiednehmen; Abschiedssituation; Trauerprozess; Bilderbuch; Identität; Selbstidentität; Identitätssuche; Verlusterfahrungen; Tod; Trauerreaktion; Traurigkeit; Trauerarbeit; Trauer; Abschied; Verlust; Identitätsfindung; Trauerphase; Abschied nehmen; Kindergeschichte; Verlusterfahrung; Sterblichkeit
Interessenkreis: Erzieher/in; Gemeindeferent/in

☞	A Reschke, Edda: Mit Kindern trauern <i>Geschichten, Rituale und Gebete</i>	0004/1688	Tod/ Relpäd 10
<p>In diesem Praxisbuch finden sich vielfältige Anregungen, wie Kinder in der Trauer um Angehörige und Freunde unterstützt werden können. Dazu bietet es Kreativangebote, Hinweise für die Gestaltung von Ritualen sowie kindgerechte Geschichten und Gebete. Ein eigenes Kapitel enthält ein Modell für einen Familiengottesdienst zum Thema "Abschied nehmen". Zahlreiche Illustrationen und Fotos runden das Angebot ab.</p>			
<p>Schlagworte: Kindergottesdienste; Trauerritual; Trauergottesdienste; Trauerbewältigung; Trauerrituale; Todesvorstellungen; Trauersituation; Abschiedssituation; Trauerprozess; Trauerriten; Trauergottesdienst; Vergänglichkeit; Gedenken; Trauerfeier; Gedenkgottesdienst; Trauerbegleitung; Trauern; Verlusterfahrungen; Trauerreaktion; Trauernde; Abschiedsschmerz; Gedenktage; Trauerarbeit; Trauer; Familiengottesdienste; Gedenkgottesdienste; Gedenktag; Trauersituationen; Abschiedsgottesdienst; Kindergottesdienst; Abschied; Todeserfahrung; Verlust; Familiengottesdienst; Trauerphase; Verlustsituation; Verlusterfahrung; Todeserfahrungen; Trauerseelsorge Interessenkreis: Gemeindeferent/in; Priester; Pastoralreferent/in</p>			
☞	A Röper, Karin: Mit Kindern über den Tod sprechen <i>Trauerarbeit mit Kindern</i>	0004/4138	Tod/ Relpäd 04
<p>Niemand spricht gern über den Tod, aber Kinder haben viele Fragen. Jedes Gespräch mit Kindern muss die altersspezifischen Todesvorstellungen der Kinder berücksichtigen. In diesem Buch findet der Leser altersgerechte Antworten auf typische Kinderfragen. Angeboten wird jeweils eine christliche und eine weltliche Antwort. Trauerarbeit mit Kindern Das Buch zeichnet sich besonders dadurch aus, dass ausführlich auf die akute Trauersituation eines Kindes nach dem Tod eines Angehörigen eingegangen wird. Eltern, LehrerInnen, ErzieherInnen, Verwandte und Freunde erhalten wertvolle Informationen, wie sie sich in dieser Situation verhalten können. Ein spezielles Kapitel widmet sich kindgerechten Antworten auf viele Fragen rund um Abschiedsrituale, Trauerfeierlichkeiten und Bestattung.</p>			
<p>Schlagworte: Trauersituation; Trauerbewältigung; Sterben; Trauerprozesse; Trauerprozess; Kinder; Trauerfall; Trauerfeier; Trauerbegleitung; Tod; Kind; Begräbnis; Trauernde; Trauerarbeit; Trauer; Beerdigung; Trauersituationen; Bestattung; Trauerpastoral; Trauerseelsorge; Sterblichkeit; Trauerpädagogik; Trauerverarbeitung Interessenkreis: Gemeindeferent/in; Priester; Pastoralreferent/in</p>			
☞	Winter, Gabi: Opa wird bald sterben <i>Palliativpflege in der Familie</i>	0004/4301	Tod/Mat 14,a
<p>"Trauer beginnt nicht erst mit dem Tod eines geliebten Menschen, sondern bereits mit dem Wissen, dass er sterben wird." Einfühlsam erzählt wird die Geschichte des neunjährigen Ben und seiner sechsjährigen Schwester Julia, deren Großvater unheilbar krank ist und bald sterben wird. Das Buch beschreibt den Prozess des Abschiednehmens.</p>			
<p>Es schildert, wie die Eltern mit dem Verlust umgehen, was es heißt, traurig zu sein und wie wichtig es ist, die verbleibenden Augenblicke mit dem Großvater zu genießen. Im zweiten Teil erklärt das Buch die Gefühlswelt der Kinder und gibt den Eltern konkrete Hilfestellung bei der Antwort auf Kinderfragen. Das Buch zeigt, wie wichtig Abschiedsrituale für die ganze Familie sind. Und es gibt Anregungen für einen Dialog, in dem die Kinder ihre Gefühle äußern können.</p>			
<p>Speziell für Familien mit Kindern, in denen die Mutter an Brustkrebs erkrankt ist, hat der Verein bereits das Buch "Warum trägt Mama im Sommer eine Mütze" herausgegeben. Auch in diesem Buch ist der erste Teil eine Vorlesegeschichte für Kinder. Geschildert wird die Situation des kleinen Louis, dessen Mutter Brustkrebs hat. Der zweite Abschnitt richtet sich an Eltern und ist ein Ratgeber für diese besondere Lebenssituation.</p>			
<p>Schlagworte: Palliativpflege; Abschied nehmen; Sterblichkeit; Hospizbewegung; Traurigkeit; Palliativmedizin; Trauerarbeit; Sterben; Trauer; Trauerbewältigung; Abschiednehmen; Hospizarbeit; Abschiedssituation; Tod; Abschied; Trauerphase; Hospiz Interessenkreis: Gemeindeferent/in; Priester; Pastoralreferent/in</p>			
☞	Winter, Gabi: Opa wird bald sterben <i>Palliativpflege in der Familie</i>	0004/4302	Tod/Mat 14,b

"Trauer beginnt nicht erst mit dem Tod eines geliebten Menschen, sondern bereits mit dem Wissen, dass er sterben wird." Einfühlsam erzählt wird die Geschichte des neunjährigen Ben und seiner sechsjährigen Schwester Julia, deren Großvater unheilbar krank ist und bald sterben wird. Das Buch beschreibt den Prozess des Abschiednehmens.

Es schildert, wie die Eltern mit dem Verlust umgehen, was es heißt, traurig zu sein und wie wichtig es ist, die verbleibenden Augenblicke mit dem Großvater zu genießen. Im zweiten Teil erklärt das Buch die Gefühlswelt der Kinder und gibt den Eltern konkrete Hilfestellung bei der Antwort auf Kinderfragen. Das Buch zeigt, wie wichtig Abschiedsrituale für die ganze Familie sind. Und es gibt Anregungen für einen Dialog, in dem die Kinder ihre Gefühle äußern können.

Speziell für Familien mit Kindern, in denen die Mutter an Brustkrebs erkrankt ist, hat der Verein bereits das Buch "Warum trägt Mama im Sommer eine Mütze" herausgegeben. Auch in diesem Buch ist der erste Teil eine Vorlesegeschichte für Kinder. Geschildert wird die Situation des kleinen Louis, dessen Mutter Brustkrebs hat. Der zweite Abschnitt richtet sich an Eltern und ist ein Ratgeber für diese besondere Lebenssituation.

Schlagworte: Palliativpflege; Abschied nehmen; Sterblichkeit; Hospizbewegung; Traurigkeit; Palliativmedizin; Trauerarbeit; Sterben; Trauer; Trauerbewältigung; Abschiednehmen; Hospizarbeit; Abschiedssituation; Tod; Abschied; Trauerphase; Hospiz

Interessenkreis: Gemeindeferent/in; Priester; Pastoralreferent/in



Godfrey, Jan: Opas Kirschbaum

0004/4627

Bild/Tod
15

Immer wenn Opa Geburtstag hat, blüht gerade der Kirschbaum in seinem Garten. Aber in diesem Jahr ist nur noch der Baumstumpf zu sehen, und ein paar Äste liegen auf der Erde. Der Kirschbaum war schon alt, so alt wie Opa. "Stirbst du auch bald?" fragt Jana ihren Opa.

Ein Bilderbuch über Tod und Sterben, über Kirschkerne und neue Bäume, die wunderbar blühen.

Schlagworte: Trauersituation; Trauerbewältigung; Sterben; Abschiednehmen; Abschiedssituation; Trauerprozess; Bilderbuch; Trauerfall; Trauerbegleitung; Trauern; Tod; Begräbnis; Trauernde; Trauerarbeit; Trauer; Beerdigung; Abschied; Verlust; Bestattung; Abschied nehmen; Kindergeschichte; Verlust Erfahrung; Sterblichkeit; Trauerverarbeitung

Interessenkreis: Erzieher/in; Gemeindeferent/in



Eder, Sigrun: Papa in den Wolken-Bergen

0003/1623

Bild/Tod
31

Das Bilder-Erzählbuch

Oliver ist glücklich, wenn er mit seinem Papa wandern kann. Viele Touren haben die beiden bereits gemacht. Aber jetzt müssen Oliver und die Berge warten. Denn sein Papa ist zum Bergsteigen mit dem Flugzeug ganz weit weggeflogen. "Am letzten Schultag bin ich wieder zu Hause", hat er beim Abschied gesagt. Doch dann kommt Papa nicht zurück, und alle fragen sich besorgt: "Was ist passiert?"

Das Bilder-Erzählbuch ist für Kinder, die einen geliebten Menschen verloren haben. Es begleitet sie in ihrer Trauer und hilft, über das Unfassbare zu sprechen. Die Mit-Mach-Seiten ermöglichen, die verstorbene Person in lebendiger Erinnerung zu behalten und ihr so einen neuen Platz zu geben.

Schlagworte: Trauersituation; Trauerbewältigung; Sterben; Abschiednehmen; Abschiedssituation; Trauerprozess; Bilderbuch; Trauerfall; Trauerbegleitung; Trauern; Tod; Begräbnis; Trauernde; Trauerarbeit; Trauer; Beerdigung; Abschied; Verlust; Bestattung; Abschied nehmen; Kindergeschichte; Verlust Erfahrung; Sterblichkeit; Trauerverarbeitung

Interessenkreis: Erzieher/in; Gemeindeferent/in



A Saegner, Uwe: Papa, wo bist Du?

0004/4484

Bild/Tod
28

Ein Kinderbuch zu Tod und Trauer für Kinder

Was brauchen Kinder, wenn sie Tod und Trauer erleben?

Was können Kinder, wenn sie Tod und Trauer bewältigen?

Was müssen Eltern, Angehörige und Freunde wissen, wenn sie Kinder begleiten, die Tod und Trauer erleben?

Ein Kinderbuch, das auf diese Fragen Antwort geben will und zugleich zeigt, wie wir Erwachsenen den Kindern bei ihrer Bewältigung von Tod und Trauer eine Hilfe sein können.

Schlagworte: Trauersituation; Trauerbewältigung; Sterben; Abschiednehmen; Abschiedssituation; Trauerprozess; Bilderbuch; Trauerfall; Trauerbegleitung; Trauern; Tod; Begräbnis; Trauernde; Trauerarbeit; Trauer; Beerdigung; Abschied; Verlust; Bestattung; Abschied nehmen; Kindergeschichte; Verlust Erfahrung; Sterblichkeit; Trauerverarbeitung

Interessenkreis: Erzieher/in; Gemeindeferent/in



Lunde, Stein Erik: Papas Arme sind ein Boot

0004/0772

Bild/Tod
24

Es ist stiller, als es je zuvor gewesen ist ... Denn eine fehlt - die Mutter des Ich-Erzählers. Wie gut, dass es da noch Papa gibt! Seine Arme sind ein Boot, das den kleinen Jungen vor der Dunkelheit beschützt: »Wird schon werden«, sagt Papa, »ganz sicher!« In poetischen Worten und mit großer Wärme erzählt Stein Erik Lunde die Geschichte von dem kleinen Jungen, seinem Papa und einem großen Verlust. Der Künstler Øyvind Torseter hat die Geschichte in Bilder gefasst, die den Betrachter durch ihre ungewöhnliche Technik - er arbeitet mit fotografierten Papierbauten,

die er zusätzlich am Computer bearbeitet - wie in ein Bühnenbild hineinziehen. Ein Trost- und Mutmachbuch der ganz besonderen Art.

Schlagworte: Trauersituation; Trauerbewältigung; Sterben; Abschiednehmen; Abschiedssituation; Trauerprozess; Bilderbuch; Trauerfall; Trauerbegleitung; Trauern; Tod; Begräbnis; Trauernde; Trauerarbeit; Trauer; Beerdigung; Abschied; Verlust; Bestattung; Abschied nehmen; Kindergeschichte; Verlusterfahrung; Sterblichkeit; Trauerverarbeitung

Interessenkreis: Erzieher/in; Gemeindeferent/in



Schindler, Regina: Pele und das neue Leben
Eine Geschichte von Tod und Leben

0003/5436

Bild/Tod
14,a

Pele hat einen Freunde: Tomo. Mit ihm spielt er jeden Tag. Sie spiele Ball oder säen Samen in ihrem Garten ein. Eines Tages wird Pele nicht zu seinem Freund gelassen, er ist schwer krank und schließlich stirbt er. Pele ist shr traurig, doch da wächst etwas in seinem Garten - Aus den gemeinsam mit Tomo gesäten Samen entsteht neues Leben in Form von Pflanzen. Ein Buch über den Tod - sensibel erzählt für Kinder.

Schlagworte: Trauersituation; Trauerbewältigung; Sterben; Abschiednehmen; Abschiedssituation; Trauerprozess; Bilderbuch; Trauerfall; Trauerbegleitung; Trauern; Tod; Begräbnis; Trauernde; Trauerarbeit; Trauer; Beerdigung; Abschied; Verlust; Bestattung; Abschied nehmen; Kindergeschichte; Verlusterfahrung; Sterblichkeit; Trauerverarbeitung

Interessenkreis: Erzieher/in; Gemeindeferent/in



Schindler, Regine: Pele und das neue Leben
Eine Geschichte von Tod und Leben

0003/5908

Bild/Tod
14,b

Pele hat einen Freunde: Tomo. Mit ihm spielt er jeden Tag. Sie spiele Ball oder säen Samen in ihrem Garten ein. Eines Tages wird Pele nicht zu seinem Freund gelassen, er ist schwer krank und schließlich stirbt er. Pele ist shr traurig, doch da wächst etwas in seinem Garten - Aus den gemeinsam mit Tomo gesäten Samen entsteht neues Leben in Form von Pflanzen. Ein Buch über den Tod - sensibel erzählt für Kinder.

Schlagworte: Trauersituation; Trauerbewältigung; Sterben; Abschiednehmen; Abschiedssituation; Trauerprozess; Bilderbuch; Trauerfall; Trauerbegleitung; Trauern; Tod; Begräbnis; Trauernde; Trauerarbeit; Trauer; Beerdigung; Abschied; Verlust; Bestattung; Abschied nehmen; Kindergeschichte; Verlusterfahrung; Sterblichkeit; Trauerverarbeitung

Interessenkreis: Erzieher/in; Gemeindeferent/in



A Saegner, Uwe: Sarahs Mama
Wenn die Mutter stirbt

0004/4485

Bild/Tod
20

Sarahs Mutter ist gestorben und Sarah vermisst Ihre Mutter sehr. Doch Sarah ist nicht alleine mit ihrem Schmerz, da ist ein Mensch, der bei ihr ist und mit ihr durch den Tag geht. Alles erinnert Sarah an ihre Mutter, sie kann zu jemandem von ihr sprechen, erzählt Geschichten, die sie gemeinsam erlebt haben, Dinge, die Sarah von und über ihre Mutter weiß.

"Was glaubst Du, wo Mama jetzt ist?" Diese Frage bewegt Sarah, sie sucht nach einer Antwort. Aber auch mit dieser Frage ist Sarah nicht alleine, und die Ich-Erzählerin versucht mit ihr gemeinsam einen Weg zu finden.

Tod und Trauer, Trauer um die eigene Mutter - ein kleines Mädchen macht sich auf den Weg durch die Trauer, und das in einem Kinderbuch? Wir sagen Ja.

Die eigene Mutter zu verlieren ist für ein kleines Mädchen sehr schwer, aber spätestens seit der Bindungs-Theorie von John Bowlby wissen wir, dass Kinder den Tod eines Elternteils oder der Eltern bewältigen können.

Kindgerechte Darstellung, eine Sprache und Bilder, die Kinder verstehen - dieses

Bilderbuch erfasst die emotionale Welt der betroffenen Kinder und öffnen emphatische Räume für Trauer und erste Schritte um Trauer auch bewältigen zu können.

Sarahs Mama - ein Buch unverzichtbar im pädagogischen Einsatz an Orten, wo Trauer von Kindern verstanden, angenommen und bewältigt wird.

Schlagworte: Tod der Mutter; Sterblichkeit; Traurigkeit; Bilderbuch; Kindergeschichte; Trauerbewältigung; Trauerarbeit; Trauer; Sterben; Trauerfall; Trauerbegleitung; Trauerphasen; Tod; Tod eines Elternteils; Trauerphase; Trauerprozess

Interessenkreis: Erzieher/in; Gemeindeferent/in



Voß, Elke: Schaut Oma uns aus dem Himmel zu ?
Noemi und Benjamin fragen nach dem Tod

0003/7921

Bild/Tod
29

Kinder fragen immer wieder nach dem Tod, auch wenn Erwachsene diesem schwierigen Thema am liebsten ausweichen möchten. Dieses Sachbilderbuch für Kinder im Alter von 4 bis 10 Jahren begleitet Noemi und Benjamin auf ihrem Trauerweg und gibt Eltern und Erziehenden Hilfen, mit Kindern über den Tod zu sprechen.

Schlagworte: Trauersituation; Trauerbewältigung; Sterben; Abschiednehmen; Abschiedssituation; Trauerprozess; Bilderbuch; Trauerfall; Trauerbegleitung; Trauern; Tod; Begräbnis; Trauernde; Trauerarbeit; Trauer; Beerdigung; Abschied; Verlust; Bestattung; Abschied nehmen; Kindergeschichte; Verlusterfahrung; Sterblichkeit; Trauerverarbeitung

Interessenkreis: Erzieher/in; Gemeindeferent/in



Mieth, Dietmar: Sterben und Lieben
Selbstbestimmung bis zuletzt

2020/1083

Tod/Allg
09

Völlig überraschend erhält Irene Mieth die schockierende Diagnose: fortgeschrittener Krebs. Dietmar Mieth begleitet seine Frau in dieser dunklen Zeit und muss erleben, wie sie eine rettende Notoperation verweigert. Er selbst hätte anders entschieden - und dennoch verteidigt er Irenes Entschluss.

Während ihrer Krankheit schrieb seine Frau Tagebuch, das in Auszügen diesem Buch zugrunde liegt. Er denkt weiter mit ihr nach: über Sterben und Lieben, Schmerz und Zerbrechlichkeit, Ungewissheit und Hoffnung. Beide setzen damit ihre gewohnten Gespräche fort. Der Text lebt von ihrem Dialog: respektvoll, getragen durch ihren Glauben, ihre gemeinsame Suche und die tiefe Verbundenheit in der Mystik Meister Eckharts.

"Nun aber sprach sie von ihrem Glück, vor mir zu sterben. Ich weiß jetzt, nach mehr als einem Jahr, was sie damit meinte. Denn in ihrem Arm werde ich nicht sterben dürfen, so, wie sie in meinem Arm gestorben ist. Dennoch: Lieben, auch in der Schwachheit, ist immer wieder ein zu spürender warmer Mantel, den Hoffnung und Glaube uns um die Schultern legen. (Dietmar Mieth)

Schlagworte: Lyrik; Todesvorstellung; Gedicht; Liebesbeziehungen; Sterblichkeit; Liebesbeziehung; Sterbehilfe; Elfchen; Krankheit; Sterben; Todeserfahrungen; Todesvorstellungen; Sterbeprozess; Liebe; Gedichte; Sterbende; Leiden; Tod; Todeserfahrung

Interessenkreis: Gemeindeferent/in; Priester; Pastoralreferent/in

A Witt-Loers, Stephanie: Sterben, Tod und Trauer in der Schule

0003/4745

Tod/
Relpäd
02

Eine Orientierungshilfe

Lehrer werden zu Trauerbegleitern, wenn akute Krankheits- und Sterbefälle den Schulalltag überschatten. Ihnen bietet der Band Information und Orientierung und eröffnet Handlungsmöglichkeiten. Wie trauern Kinder? Wie begleiten wir sie? Das ist auch ein Thema für die Schule, sei es dass ein Kind einen Verlust in der Familie beklagt, dass ein Mitschüler verunglückt ist oder ein Lehrer schwer krank wird. Wie kann der Klassenlehrer, wie kann das Kollegium reagieren? Welche Angebote können gemacht werden - in einem Fach, das auch für Lehrer fremd ist: Seelsorge? Der Band erörtert Grundlagen, Handlungsfelder und -möglichkeiten und entfaltet Praxisbeispiele.

Schlagworte: Trauerreaktionen; Schulpastoral; Trauertherapie; Trauersituation; Trauerbewältigung; Sterben; Abschiedssituation; Trauerprozesse; Trauerprozess; Trauerfall; Trauergespräch; Trauerbegleitung; Tod; Trauerreaktion; Trauernde; Abschiedssituationen; Traurigkeit; Trauerarbeit; Trauer; Trauergespräche; Trauersituationen; Trauerphasen; Abschied; Trauerphase; Trauerpastoral; Trauerseelsorge; Sterblichkeit

Interessenkreis: Gemeindeferent/in; Priester; Pastoralreferent/in

Hagen, Hans: Still, ich denke an das Huhn

0004/4691

Bild/Tod
23

Jan Erik muß sein verstorbenes Huhn begraben. Er legt es in die Erde, neben ein Schälchen mit Getreide und ein Schüsselchen mit Wasser. "Was für ein wunderbar warmes Nest", sagt die Krähe und läßt eine Blume fallen. Der Hahn zupft eine Feder aus seinem Schwanz und legt sie neben das Huhn. "Das Huhn ist weg", flüstert Jan Erik traurig, "es wohnt nun in meinem Kopf". Eine poetische Geschichte über den Tod und darüber, wie man die Traurigkeit überwinden kan

Schlagworte: Trauersituation; Trauerbewältigung; Sterben; Abschiednehmen; Abschiedssituation; Trauerprozess; Bilderbuch; Trauerfall; Trauerbegleitung; Trauern; Tod; Begräbnis; Trauernde; Trauerarbeit; Trauer; Beerdigung; Abschied; Verlust; Bestattung; Abschied nehmen; Kindergeschichte; Verlustserfahrung; Sterblichkeit; Trauerverarbeitung

Interessenkreis: Erzieher/in; Gemeindeferent/in

Franz, Margit: Tabuthema Trauerarbeit

0004/4977

Tod/
Relpäd
09,a

Kinder begleiten bei Abschied, Verlust und Tod

Viele ErzieherInnen und LehrerInnen, aber auch Eltern scheuen sich, über Trauer, Abschied und Tod mit Kindern zu sprechen. Dabei sind es häufig die eigenen Ängste, die einem ungezwungenen Umgang mit dieser Thematik entgegenstehen. "Tabuthema Trauerarbeit" nähert sich dem Thema von verschiedenen Seiten. Nicht nur die Arbeit mit den Kindern selbst ist dabei ein wesentlicher Aspekt, auch den Ängsten der Erwachsenen wird hier Rechnung getragen. Ein umfangreicher Praxisteil enthält Anregungen und Hilfen für die Trauerarbeit mit Kindern und Eltern.

Schlagworte: Trauerritual; Schmerzerfahrungen; Trauerbewältigung; Sterben; Trauerrituale; Abschiedssituation; kindliche Trauererfahrung; Schmerzen; Trauerritten; Hoffnung; Vergänglichkeit; Anteilnahme; Trauerbegleitung; Verlusterfahrungen; Tod; Trauerreaktion; Trauernde; Abschiedsschmerz; Trauerarbeit; Krankheit; Trost; Abschied; Verlust; Krise; Trauerphase; Lebenskrise; Verlustsituation; Krisenbegleitung; Verlusterfahrung; Schmerzerfahrung; Trauerseelsorge; Schmerz; Krisenbewältigung

Interessenkreis: Gemeindeferent/in; Priester; Pastoralreferent/in

A Franz, Margit: Tabuthema Trauerarbeit

0004/4978

Tod/
Relpäd
09,b

Kinder begleiten bei Abschied, Verlust und Tod

Viele ErzieherInnen und LehrerInnen, aber auch Eltern scheuen sich, über Trauer, Abschied und Tod mit Kindern zu sprechen. Dabei sind es häufig die eigenen Ängste, die einem ungezwungenen Umgang mit dieser Thematik entgegenstehen. "Tabuthema Trauerarbeit" nähert sich dem Thema von verschiedenen Seiten. Nicht nur die Arbeit mit den Kindern selbst ist dabei ein wesentlicher Aspekt, auch den Ängsten der Erwachsenen wird hier Rechnung getragen. Ein umfangreicher Praxisteil enthält Anregungen und Hilfen für die Trauerarbeit mit Kindern und Eltern.

Schlagworte: Trauerritual; Schmerzerfahrungen; Trauerbewältigung; Sterben; Trauerrituale; Abschiedssituation; kindliche Trauererfahrung; Schmerzen; Trauerprozess; Trauerritten; Hoffnung; Vergänglichkeit; Anteilnahme; Trauerbegleitung; Trauern; Verlusterfahrungen; Tod; Trauerreaktion; Trauernde; Abschiedsschmerz; Trauerarbeit; Krankheit; Trost; Abschied; Verlust; Krise; Trauerphase; Lebenskrise; Verlustsituation; Krisenbegleitung; Verlusterfahrung; Schmerzerfahrung; Trauerseelsorge; Schmerz; Krisenbewältigung

Art	Autor: Titel	Zugangsnr.	Signatur
	Interessenkreis: Gemeindefereferent/in; Priester; Pastoralreferent/in		
☐	Wegleitner, Klaus: Tod - kein Thema für Kinder? <i>Zulassen - Erfahren - Teilen</i>	0004/4483	Tod/ Relpäd 03
	<p>Engagierte MitarbeiterInnen, die in der Gemeinde, in Kindergärten, in Schulen mit Kindern und Jugendlichen zu existenziellen Fragen des Lebens und Sterbens ins Gespräch kommen, leisten einen fundamentalen Beitrag, eine mitmenschliche Sorgeskultur' zu fördern. Klaus Wegleitner</p> <p>Für LehrerInnen, ErzieherInnen, PädagogInnen, Eltern und HospizmitarbeiterInnen, sowie Interessierte, die mit Kindern und Jugendlichen zu Fragen des Lebens und Sterbens ins Gespräch kommen möchten.</p> <p>Gib mir 'n kleines bisschen Sicherheit. Die Unsicherheiten des Lebens und Sterbens teilen. Im deutschlandweiten Modellprojekt der Malteser Hospizdienste haben sich MitarbeiterInnen von dem Erleben, den Geschichten und Ideen der Kinder und Jugendlichen berühren lassen. In lebendigen und kreativen Begegnungen wurden Denk-, Fühl-, Handlungs- und Umgangsformen mit Verlusterfahrungen und Trauer ermöglicht.</p> <p>Die Projektbeispiele und Praxiserfahrungen in diesem Buch machen Mut. Sie zeigen, wie wichtig es ist, in Kontakt, in Berührung zu kommen und einen Raum zu öffnen, in dem sich Kinder und junge Menschen verstanden und aufgehoben fühlen; mit dem Lachen und den Tränen, den Fragen und dem Schwiegen. Die Last, die oft unweigerlich mit Verlust, Sterben und Tod verbunden ist, kann miteinander leichter getragen werden. Die geteilte Sorge erleichtert das eben und setzt neue Perspektiven frei.</p> <p>Schlagworte: Schulpastoral; Trauertherapie; Trauersituation; Trauerbewältigung; Sterben; Abschiednehmen; Abschiedssituation; SINUS; Vergänglichkeit; Trauerfall; Trauergespräch; Trauergruppe; Sterbebegleitung; Trauerbegleitung; Trauern; Tod; Todesverständnis; Trauernde; Abschiedssituationen; Traurigkeit; Trauerarbeit; Trauer; Trauergespräche; Trost; Trauersituationen; Abschied; Verlust; Trauerpastoral; Hospizdienst; Trauerseelsorge; Trauerweg; Sterblichkeit; Trauerpädagogik; Hospiz</p> <p>Interessenkreis: Gemeindefereferent/in; Priester; Pastoralreferent/in</p>		
☐ A	Steinwede, Dieter: Tod und Leben erzählen und verstehen <i>Kinder begleiten in Schule, Gemeinde und Familie</i>	0003/9655	Tod/Mat 07
	<p>Bekannt und erfolgreich sind die beiden Bände »Religion - spielen und erzählen«. Daneben erscheint diese Heftreihe, in der regelmäßig ein bestimmter Themenschwerpunkt behandelt wird.</p> <p>Zum Themenbereich »Tod und Leben« bietet dieses Heft didaktisch aufbereitetes Material mit Geschichten sowie fix und fertig verwendbaren Arbeitsblättern als Kopiervorlagen mit vielen Spielideen und kreativen Vorschlägen.</p> <p>Schlagworte: Todesvorstellung; Sterblichkeit; Gottesbild; Sterben; Jenseits; Todesvorstellungen; Gottesvorstellungen; Jenseitsvorstellungen; ewiges Leben; Kurzgeschichten; Gottesbilder; Tod; Kurzgeschichte; Gottesvorstellung; Jenseitsvorstellung</p> <p>Interessenkreis: Gemeindefereferent/in; Priester; Pastoralreferent/in</p>		
☐	Moritz, Andrea: Tod und Sterben Kindern erklärt	0003/8998	Tod/Mat 02
	<p>Warum müssen wir sterben? Wohin gehen die Toten? Kommen auch die Tiere in den Himmel? Schaut Mama uns von den Wolken aus zu? Wenn Kinder dem Tod begegnen, verstummen sie nicht, sie wollen wissen, was Sterben und Tod für sie selbst bedeutet. Werden Erwachsene mit solchen Fragen konfrontiert, offenbart sich häufig ihre eigene Hilflosigkeit.</p> <p>Andrea Moritz zeigt Eltern und Erziehenden, wie man mit Kindern über Tod und Sterben sprechen und ihnen helfen kann, Erfahrenes zu verarbeiten, um sie in ihrer Trauer und ihrem Schmerz zu begleiten. In den Geschichten aus dem Alltag finden sich zahlreiche Anregungen, sich mit Kindern über Sterben, Tod und Trauer auseinander zu setzen und damit auch die eigene Sprachlosigkeit zu überwinden.</p> <p>Schlagworte: Trauerpastoral; Abschiedssituationen; Abschied nehmen; Sterblichkeit; Trauerarbeit; Trauerbewältigung; Sterben; Trauer; Trauerfall; Beerdigung; Trauerseelsorge; Abschiedssituation; Todesfall; Trauerbegleitung; Tod; Abschied; Bestattung; begräbnis</p> <p>Interessenkreis: Gemeindefereferent/in; Priester; Pastoralreferent/in</p>		
☐	Smeding, Ruthmarijke E.W.: Trauer erschließen - eine Tafel der Gezeiten	0004/3376	Tod/Mat 09
	<p>Ruthmarijke Smeding stellt hier erstmals in Deutschland ihr Modell der Trauer und der Trauerbewältigung mit ihrer ersten umfassenden Buchpublikation vor. Sie ist wohl national und international die bedeutendste Fachfrau in allen Fragen und Theorien rund um die Trauerbewältigung. Wird von dem Bundesverband der Hospize in Deutschland (Bundesarbeitsgemeinschaft Hospiz e.V.) zu Schulungszwecken empfohlen</p> <p>Schlagworte: Kinder; Trauerpastoral; Hospizbewegung; Trauerritual; Traurigkeit; Trauersituation; Trauerrituale; Trauerarbeit; Trauerbewältigung; Trauergespräch; Trauergespräche; Trauerseelsorge; Kinderhospiz; Sterbebegleitung; Trauerprozesse; Trauerbegleitung; Kinderklinik; Tod; Hospiz; Trauerprozess</p> <p>Interessenkreis: Gemeindefereferent/in; Priester; Pastoralreferent/in</p>		
☐	Alefeld-Gerges, Beate: Trauerarbeit <i>Impulskarten für Bildungsarbeit, Oasentage und Meditation</i>	2019/0122	Tod/Mat 08

Weil in unserer Gesellschaft der Tod tabuisiert wird und die Unsicherheit im Umgang mit Trauer und Trauernden groß ist, fühlen sich Betroffene in ihrer Situation oft alleingelassen. Dieses Arbeitsmaterial wurde für Trauergruppen, Trauercafés, Hospizhelfer und Seelsorger entwickelt, die trauernde Menschen begleiten. Mit symbolträchtigen Fotos und inspirierenden Texten können die Trauernden Antworten auf ihre Fragen suchen, die mit dem Verlust einer intensiven menschlichen Verbindung einhergehen und erste Schritte in eine neue innere Beziehung zum Verstorbenen wagen.

Schlagworte: Trauerreaktionen; Trauersituation; Trauerbewältigung; Fotokarten; Sterben; Trauerprozess; Fotokarte; Trauerfall; Trauergespräch; Bildkarten; Trauerbegleitung; Trauern; Tod; Trauerreaktion; Trauernde; Meditationstext; Trauerarbeit; Trauer; Impulskarte; Trauergespräche; Trauersituationen; Meditation; Trauerphase; Impulskarten; Meditationstexte; Trauerseelsorge; Trauerweg

Interessenkreis: Gemeindeferent/in; Priester; Pastoralreferent/in

A Westera, Bette: Überall & nirgends 2019/0094 Bild/Tod 34

In diesem außergewöhnlichen Gedichtband geht es um ein zentrales Thema: den Tod. Wir begegnen Toten in den unterschiedlichsten Formen: einer Oma, einem Schiffsjungen, einer Mutter, einer Katze, einem Hund, einem Mitschüler, einem ungeborenen Kind, einem unangenehmen Ehemann ... Dabei reicht die Spannweite von tieftraurigen Abschiedsgedichten über Grabinschriften bis hin zu Gedichten über Begräbnisrituale und verschiedene Arten des Trauerns in anderen Kulturen. Das Buch beschönigt nichts, Trauer, Angst, Aufbegehren und Resignation werden deutlich benannt. Trotzdem ist es nicht zuletzt durch den Humor der Dichterin und die opulenten, facettenreichen Bilder der Illustratorin keineswegs deprimierend oder makaber. Der Tod wird mitten ins Leben geholt und gerade darin liegt auch etwas Tröstliches.

Schlagworte: Trauerreaktionen; Kinderlyrik; Kummer; Trauersituation; Trauerarbeit; Trauerbewältigung; Trauer; Trauersituationen; Tod; Trauerreaktion; Trauernde; Trauerprozess

Interessenkreis: Erzieher/in; Lehrkräfte

Stalfelt, Pernilla: Und was kommt dann? Das Kinderbuch vom Tod 0004/0781 Tod/Mat 15

Souverän und gleichzeitig lustig kommt dieses Kinderbuch vom Tod aus Schweden daher. Es beantwortet Fragen, die sich Kinder stellen und wird dabei niemals sentimental.

Und was kommt dann? Das möchten nicht nur Kinder wissen, wenn es um den Tod geht. Pernilla Stalfelt nähert sich dem Thema auf gleichermaßen eigenwillige wie kindernahe Weise: Sie erklärt erst einmal, wer alles sterben muss: Blumen und Marienkäfer genauso wie Erwin und Klein-Bobo. Und dass Fische ihre Augen nie zumachen, selbst wenn sie tot sind.»Der Tod kann ganz schnell kommen. An einem Tag hat man seinen Opa noch. Am anderen kann man ihn vielleicht schon nicht mehr treffen. Das ist dann sehr leer und traurig.« Es geht um die Zeit nach dem Tod. Kinder erfahren, dass es eine Beerdigung gibt, ein Grab und den Leichenschmaus. Dieses Buch ist durchaus ernst gemeint, bringt aber durch Illustrationen und Aufbau unterhaltsame Aspekte in ein Thema, das vor Kindern allzu oft tabuisiert wird.

Die Autorin, deren Illustrationsstil in Schweden hohe Anerkennung erfahren hat, arbeitet regelmäßig mit Kindern und weiß um die Fragen, die sie stellen.

Schlagworte: Sterblichkeit; Traurigkeit; Beerdigungsrituale; Trauer; Sterben; Jenseits; Jenseitsvorstellungen; Bestattungsrituale; Beerdigungsritual; Bestattungsritual; Tod; Begräbnis; Jenseitsvorstellung

Interessenkreis: Gemeindeferent/in; Priester; Pastoralreferent/in

Thönnnes, Dietmar: Von Sterben, Tod und Beerdigung den Kindern erzählt 0003/8999 Tod/Mat 10,a

Kinder werden fast täglich über die Medien mit dem Thema "Sterben und Tod" konfrontiert. Auch im eigenen Umfeld kann jederzeit der Tod einbrechen, wenn etwa die Oma stirbt oder ein Freund verunglückt. Solche Erfahrungen mit Sterben und Tod sowie die Teilnahme an einem Begräbnis verunsichern Kinder und werfen viele Fragen auf. Dietmar Thönnnes setzt sich in diesem Buch behutsam mit den Themen Tod und Abschiednehmen auseinander und versucht, kindgerechte Antworten anzubieten. Er erzählt von Anna und Leon, die nach kurzer Krankheit ihre Oma verlieren. Die beiden Kinder erleben Krankensalbung, Totengebet und Beerdigung und erfahren dabei inmitten aller Trauer auch von der Hoffnung auf die Auferstehung. Im Rahmen der Geschichte werden die christlichen Zeichen und Bräuche verständlich, die in der Trauer Hilfe sind und Hoffnung schenken. Die einfühlsamen Bilder von Cornelia Kurtz eröffnen einen weiteren, ganz eigenen Zugang zum Thema und laden zum stillen Betrachten ein.

Schlagworte: Todesvorstellung; Sterblichkeit; Kindergeschichten; Traurigkeit; Kindergeschichte; Todesvorstellungen; Sterben; Trauer; Beerdigung; Begräbnis; Grab; Friedhof; Tod; Bestattung

Interessenkreis: Gemeindeferent/in; Priester; Pastoralreferent/in

A Thönnnes, Dietmar: Von Sterben, Tod und Beerdigung den Kindern erzählt 0003/9562 Tod/Mat 10,c

Kinder werden fast täglich über die Medien mit dem Thema "Sterben und Tod" konfrontiert. Auch im eigenen Umfeld kann jederzeit der Tod einbrechen, wenn etwa die Oma stirbt oder ein Freund verunglückt. Solche Erfahrungen mit Sterben und Tod sowie die Teilnahme an einem Begräbnis verunsichern Kinder und werfen viele Fragen auf. Dietmar Thönnnes setzt sich in diesem Buch behutsam mit den Themen Tod und Abschiednehmen auseinander und versucht, kindgerechte Antworten anzubieten. Er erzählt von Anna und Leon, die nach kurzer Krankheit ihre Oma verlieren. Die beiden Kinder erleben Krankensalbung, Totengebet und Beerdigung und erfahren dabei inmitten aller Trauer auch von der Hoffnung auf die Auferstehung. Im Rahmen der Geschichte werden die christlichen Zeichen und Bräuche verständlich, die in der Trauer Hilfe sind und Hoffnung schenken. Die

einfühlsamen Bilder von Cornelia Kurtz eröffnen einen weiteren, ganz eigenen Zugang zum Thema und laden zum stillen Betrachten ein.

Schlagworte: Todesvorstellung; Sterblichkeit; Kindergeschichten; Traurigkeit; Kindergeschichte; Todesvorstellungen; Sterben; Trauer; Beerdigung; Begräbnis; Grab; Friedhof; Tod; Bestattung
Interessenkreis: Gemeindeferent/in; Priester; Pastoralreferent/in

☞	Thönnnes, Dietmar: Von Sterben, Tod und Beerdigung den Kindern erzählt	0003/9824	Tod/Mat 10,b
<p>Kinder werden fast täglich über die Medien mit dem Thema "Sterben und Tod" konfrontiert. Auch im eigenen Umfeld kann jederzeit der Tod einbrechen, wenn etwa die Oma stirbt oder ein Freund verunglückt. Solche Erfahrungen mit Sterben und Tod sowie die Teilnahme an einem Begräbnis verunsichern Kinder und werfen viele Fragen auf. Dietmar Thönnnes setzt sich in diesem Buch behutsam mit den Themen Tod und Abschiednehmen auseinander und versucht, kindgerechte Antworten anzubieten. Er erzählt von Anna und Leon, die nach kurzer Krankheit ihre Oma verlieren. Die beiden Kinder erleben Krankensalbung, Totengebet und Beerdigung und erfahren dabei inmitten aller Trauer auch von der Hoffnung auf die Auferstehung. Im Rahmen der Geschichte werden die christlichen Zeichen und Bräuche verständlich, die in der Trauer Hilfe sind und Hoffnung schenken. Die einfühlsamen Bilder von Cornelia Kurtz eröffnen einen weiteren, ganz eigenen Zugang zum Thema und laden zum stillen Betrachten ein.</p>			
<p>Schlagworte: Todesvorstellung; Sterblichkeit; Kindergeschichten; Traurigkeit; Kindergeschichte; Todesvorstellungen; Sterben; Trauer; Beerdigung; Begräbnis; Grab; Friedhof; Tod; Bestattung Interessenkreis: Gemeindeferent/in; Priester; Pastoralreferent/in</p>			

☞	A Schwikart, Georg: Von Sterben, Tod und Trauer den Kindern erzählt	0004/3461	Tod/Mat 11
<p>Einfühlsam zeigt Georg Schwikart Kindern in diesem Buch, dass Sterben zum Leben gehört. Er erklärt, was mit einem Menschen nach dessen Tod geschieht, macht sie mit den Gefühlen der Trauer vertraut und erzählt ihnen, wie sich Christen, aber auch Gläubige anderer Religionen, das Leben nach dem Tod vorstellen. Ein Buch, das Kinder behutsam und umfassend an das Thema Tod heranführt und dabei deutlich macht, dass es auf viele unserer Fragen keine endgültige Antwort gibt.</p>			
<p>Schlagworte: Himmel; Trauerpastoral; Paradies; Sterblichkeit; Lebensende; Traurigkeit; Trauerfeier; Sterben; Trauer; Begräbnis; Beerdigung; Jenseits; Jenseitsvorstellungen; christliche Jenseitsvorstellung; christliche Jenseitsvorstellungen; Tod; Bestattung; Jenseitsvorstellung Interessenkreis: Gemeindeferent/in; Priester; Pastoralreferent/in</p>			

☞	A Biesinger, Albert: Warum müssen wir sterben? Wenn Kinder mehr wissen wollen	0004/5156	Tod/ Relpäd 08
<p>Für Kinder ist es kein Tabu, über den Tod zu sprechen. Während sie noch ungezwungen mit diesem Thema umgehen, fällt es Eltern oft schwer, Antworten zu geben. Dieses Buch möchte Erwachsenen helfen, mit Kindern über Sterben und Tod offen zu sprechen. Dazu werden kindliche Bilder und Vorstellungen aufgegriffen und die damit zusammenhängenden Fragen von den Autoren aus christlicher Perspektive beantwortet.</p>			
<p>Schlagworte: Trauerbewältigung; Jenseits; Hölle; Sterben; Abschiedssituation; Nahtoderfahrung; Himmel; Kinder; Jenseitsglaube; Vergänglichkeit; Trauerfeier; Nahtoderlebnis; Seele; Verluste; Verluste; Kind; Abschiedsschmerz; Fegefeuer; Trauer; Abschied; Verlust; Jenseitsvorstellung; Verlustsituation; Leben nach dem Tod; Verluste; Trauerseelsorge; Jenseitsvorstellungen; Krankensalbung Interessenkreis: Gemeindeferent/in; Priester; Pastoralreferent/in</p>			

☞	Butt, Christian: Warum steht auf Opas Grab ein Stein? Beerdigungsbräuche erklärt von Kindern für Kinder	0004/4190	Tod/Mat 13
<p>Kinder sind neugierig und wollen ihre Umwelt erkunden. Sie stellen viele Fragen, auch in fremden und schwierigen Situationen des Lebens. Der Tod eines Menschen und seine Beerdigung ist so eine schwierige Situation, die viele Fragen aufwirft. Kinder möchten wissen, wie eine Beerdigung abläuft. Was geschieht da? Und warum macht man das?</p>			
<p>Das Büchlein über die Beerdigungsbräuche gibt Antworten auf diese Fragen. Die Bilder sind von Grundschulkindern gemalt und erfassen die Situation der Beerdigung aus kindlicher Perspektive. Die Erklärungen stammen von Oberstufenschülern, die z. T. Beerdigungen erlebt haben und vor diesem Hintergrund ihre Antworten formulieren, die sie im Religionsunterricht erarbeitet haben.</p>			
<p>Dieser Beerdigungsführer ist ein Buch, das in der besonderen Situation der Beerdigung einfühlsam begleitet und Kindern hilft, Erlebtes zu verarbeiten und zu einem gemeinsamen Gespräch zu kommen. Dabei sind besonders Grundschüler angesprochen, aber auch über dieses Alter hinaus gibt das Büchlein sachgerechte Antworten.</p>			
<p>Schlagworte: Sarg; Todesanzeige; Trauerbrief; Urne; Trauerritual; Bestattungsriten; Trauerkleidung; Trauerrituale; Grab; Begräbnis; Friedhof; Beerdigung; Beerdigungsriten; Grabstein; Bestattungsrituale; Bestattungsritual; Tod; Abschied; Bestattung Interessenkreis: Erzieher/in; Gemeindeferent/in; Pastoralreferent/in</p>			

Art	Autor: Titel	Zugangsnr.	Signatur
☐ A	Kachler, Roland: Wie ist das mit... der Trauer	0004/2608	Tod/Mat 05
	<p>Wenn jemand stirbt, den du sehr lieb hast, bist du traurig. Am liebsten würdest du weinen oder dich verkriechen, vielleicht bist du auch wütend. Den Kindern in den Geschichten geht es ganz ähnlich: Tim kann nicht glauben, dass sein Opa nie mehr mit ihm Fußball spielen wird, Luisa fühlt sich auf der Beerdigung ihrer Tante ganz seltsam, Benni weiß nicht, wie er es ohne seinen Vater aushalten soll, und Maxi fragt sich, ob sie ihren Bruder jemals wiedersehen wird.</p> <p>- Mit Geschichten zu unterschiedlichen Trauersituationen. - Mit Sacherklärungen und Antworten auf schwierige Fragen. - Mit Vorschlägen, wie Kinder mit ihrer Trauer umgehen können. - Mit einem Extrakapitel für die Eltern.</p> <p>Ab 8 Jahren</p> <p>Schlagworte: Trauerreaktionen; Kindergeschichten; Trauersituation; Trauerbewältigung; Sterben; Auferstehung; Abschiedssituation; Trauerprozesse; Trauerprozess; Trauerfall; Trauerfeier; Grab; Trauerbegleitung; Trauern; Tod; Trauerreaktion; Begräbnis; Trauernde; Traueranzeige; Abschiedssituationen; Traurigkeit; Trauerarbeit; Trauer; Beerdigungsfeier; Beerdigung; Trauersituationen; Trauerphasen; Abschied; Bestattung; Trauerphase; Trauerpastoral; Kindergeschichte; Friedhofsbesuch; Friedhof; Sterblichkeit; Trauerpädagogik Interessenkreis: Gemeindeferent/in; Priester; Pastoralreferent/in</p>		
☐ A	Everding, Willi: Wie ist es tot zu sein? <i>Tod und Trauer in der pädagogischen Arbeit mit Kindern</i>	0004/0368	Tod/ Relpäd 05
	<p>Vom toten Vogel am Wegesrand bis hin zum Verlust eines Familienangehörigen: Auch Kinder machen Erfahrungen mit dem Tod. In das Buch haben Erzieherinnen ihre persönlichen Erfahrungen mit dem Tod eingebracht. Es ermöglicht, sich in trauernde Kinder einzufühlen, und macht Vorschläge für die Praxis.</p> <p>Schlagworte: Trauerreaktionen; Trauerritual; Trauersituation; Trauerbewältigung; Trauerrituale; Sterben; Trauerraum; Abschiedssituation; Todesfall; Trauerprozesse; Trauerprozess; Kinder; Trauerritten; Trauerfall; Trauerfeier; Totgeburt; Trauerbegleitung; Trauern; Tod; Trauerreaktion; Begräbnis; Kind; Trauernde; Abschiedssituationen; Trauerarbeit; Trauer; Beerdigung; Trauersituationen; Trauerphasen; Abschied; Bestattung; Trauerphase; Trauerpastoral; Abschied nehmen; Trauerseelsorge; Sterblichkeit; Trauerpädagogik; Trauerverarbeitung Interessenkreis: Gemeindeferent/in; Priester; Pastoralreferent/in</p>		
☐	Hubka, Christine: Wo die Toten zu Hause sind	2020/1336	Bild/Tod 38
	<p>Die biblisch-christliche Botschaft vom Leben nach dem Tod den Kindern erzählt. - Für Kinder ab 6</p> <p>Das Buch geht von der Tierliebe der Kinder und von ihrem Bedürfnis nach Geborgenheit aus. Alle Tiere und Menschen haben ein Zuhause, was aber, wenn sie der Tod aus ihrer Welt herausreißt? Die Menschen sind dann bei Gott zu Hause und die Autorin lässt die Kinder in den Himmel hinein blicken. In erzählerischer Weise werden die Hinweise und Bilder, die Jesus vom Leben nach dem Tod gegeben hat, dargestellt: das Haus mit den vielen Wohnungen, Jesus, der Mühselige und Beladene erleichtert, Freude und Musik, bis zum großen Festmahl. Im Anhang gibt die Autorin kurze prägnante Impulse, wie Vater oder Mutter, KindergärtnerIn oder LehrerIn mit Kindern über den Tod reden können und sie in ihrer Trauer nach einem Todesfall begleiten können.</p> <p>Schlagworte: Himmel; Paradies; Sterblichkeit; Sterben; Jenseits; Verlusterfahrung; Jenseitsvorstellungen; christliche Jenseitsvorstellung; Verlusterfahrungen; christliche Jenseitsvorstellungen; Tod; Verlust; Jenseitsvorstellung Interessenkreis: Erzieher/in; Gemeindeferent/in; Katechet/in</p>		
☐ A	Eckardt, Jo-Jacqueline: Wohnst du jetzt im Himmel? <i>Ein Abschieds- und Erinnerungsbuch für trauernde Kinder</i>	0004/4336	Tod/Mat 03
	<p>Wenn Kinder einen nahe stehenden Menschen verloren haben, benötigen sie viel Zeit, um die Trauer zu verarbeiten. Dieses Buch will ihnen dabei helfen und sie in ihrer Trauer begleiten. Einfühlsam und unaufdringlich bietet Jo Eckardt Kindern ab etwa 8 Jahren Raum und Anregungen, sich kreativ mit dem Verlust auseinanderzusetzen, und hilft ihnen, sich ihrer Gefühle bewusst zu werden. Als eine Art Erinnerungsalbum ermöglicht dieser kindgemäß gestaltete Band, sich durch Fragen, Impulse und eigene Erinnerungen dem verstorbenen Menschen noch einmal zu nähern und einen Teil von ihr oder ihm für immer im Herzen aufzubewahren - und gleichzeitig wieder hoffnungsvoll in die Zukunft zu blicken.</p> <p>Schlagworte: Kinder; Abschiedsschmerz; Trauerreaktionen; Abschied nehmen; Traurigkeit; Trauersituation; Gedenken; Trauerbewältigung; Trauer; Trauerarbeit; Trauerfall; Trauersituationen; Trauern; Erinnerung; Tod; Abschied; Trauerreaktion; Trauernde Interessenkreis: Gemeindeferent/in; Priester; Pastoralreferent/in</p>		
☐ A	Burningham, John: Wolkenland	0004/1598	Bild/Tod 32
	<p>Benjamin ist mit seinen Eltern in den Bergen. Er stolpert und fällt und wird von den Wolkenkindern aufgefangen. Er hat einen Riesenspaß im Himmel, aber dann fallen ihm seine Eltern ein und sein gemütliches Bett ... Der freche Charme der Geschichte und die raffiniert einfachen Bilder geben jedem die Chance des Verstehens nach seinen eigenen Bedürfnissen und Möglichkeiten.</p> <p>Schlagworte: Verlustsituation; Abschied nehmen; Sterblichkeit; Traurigkeit; Sterben; Jenseits; Trauer;</p>		

Art **Autor: Titel**

Zugangsnr. Signatur

Verlusterfahrung; Jenseitsvorstellungen; Abschiednehmen; Unfall; Verlusterfahrungen; Tod; Abschied; Verlust;
Jenseitsvorstellung
Interessenkreis: Erzieher/in; Gemeindereferent/in; Pastoralreferent/in

Mediensymbole

-  Spiel
-  Bilderbuch, Buch, Schulbücher
-  Hörbuch (CD, MC), Hörspiel (CD, MC), Musik-CD, Musik-DVD, sonstiger Ton-/Bildträger
-  Kamishibai
-  Zeitschriftenheft
-  Film (DVD), Film (Video)